

Künstler beleben den Schlosspark

Am Wochenende
sind wieder
Konzertspaziergänge.

KÖTHEN/MZ. Heute starten die Köthener Bachfesttage. Mit dem traditionsreichen Musikfestival kehren auch die Konzertspaziergänge zurück, die erneut den Schlosspark beleben werden. Für Besucherinnen und Besucher gibt es bei der Veranstaltung des Köthener Trafo-Projektes „Neue Kulturen des Miteinanders – Ein Schloss als Schlüssel zur Region“ in Kooperation mit den Köthener Bachfesttagen am Samstag von 12 bis 18 Uhr und Sonntag von 11 bis 17 Uhr viel zu entdecken.

Live-Übertragungen der Konzerte im Spiegelsaal werden durch Lautsprecher zu hören sein, die in den Bäumen des Parks installiert werden. Das werden das Köthener BachCollectiv, das Ensemble Continuum, die Barockharfenistin Margret Köll, die Lautenistin Evangelina Mascardi, die Beflügelte Harfe mit Luise Enzian an der Harfe und Sylvia Ackermann am Tangentenflügel sowie das Konzert Cembaloglanz mit Benjamin Alard sein.

Musik im Schlosspark

Zwischen den 45-minütigen Konzertübertragungen spielen im Schlosspark außerdem Musikerinnen und Musiker des Schlossconsortiums, des Ensembles Saitenwind und der Musikfreunde der Musikschule Johann Sebastian Bach. Außerdem wird der Hofstaat des Vereins rondo la kulturo coethen die Konzertspaziergänge nebst Fürstenpaar besuchen.

In eine fantastische Welt aus Akrobatik und Jonglage entführen die Flugräumer, während das Theater sinn & ton mit Schauspielerin Christine Marx und Autor Klaus Nothnagel das Publikum mit einem Kuschtier-Stegreiftheater in ihren Bann ziehen. Dazu sind Kinder eingeladen, ihre Lieblings-Stofftiere mitzubringen.

Mitteldeutsche Zeitung
vom 28. August 2024.
Lokales. Seite 15

Für die jüngeren Besucherinnen und Besucher ist Steffen Fischer mit seinem „Theater mundi“, Riesenseifenblasen und dem Fürstenzug zu Gast. Am Stand der „Farbenküche“ können Kinder mit Naturfarben experimentieren. Am Samstag lädt Diplom-Biologin und Künstlerin Alexa Sabarth von 14 bis 17 Uhr zum beliebten Mitmach-Malen ein.

Video-Übertragungen

Am Samstagabend können die Konzerte aus dem Johann-Sebastian-Bach-Saal auf einer LED-Wand auf der Wiese vor dem Veranstaltungszentrum als Video-Übertragung verfolgt werden. Zu sehen und zu hören ist ab 19 Uhr zunächst Babel Bach, eine Bühnenshow, bei der die Besucherinnen und Besucher auf eine Reise in verschiedene Sprachkulturen und musikalische Welten entführt werden. Ab 21.15 Uhr foBach perkussiv: Better me mit Vanessa Porter & Emil Kuyumcuyan, die zu den großen jungen Talenten der Perkussionswelt zählen.

Das Dürerbundhaus am Rand des Schlossparks verwandelt sich in einen Ort der Experimente zwischen klassischer Musik und Elektronik, zwischen Tradition und zeitgemäßer Konzertkultur: Bei Nachtkonzerten am Freitag ab 22 Uhr und Samstag ab 23 Uhr können Gäste das Zusammenspiel von Blockflöte, Cembalo und elektronischer Musik erleben.

Der Eintritt zu den Konzertspaziergängen, Konzertübertragungen und Nachtkonzerten ist kostenfrei. Mehr zum Programm der Köthener Bachfesttage finden Sie auf www.bachfesttage.de.